
Zum Thema Linie 4:

Ortsbildprägung durch Baumfällungen

Uninformiert wie (fast) alle Lilienthaler Bürger über Vor- und Nachteile einer Straßenbahn im Vergleich zu einem optimalen Busverkehr habe ich vor mehreren Jahren in einer Umfrage für eine Straßenbahn durch Lilienthal gestimmt. Mittlerweile bin ich aber zu der Überzeugung gekommen, dass Lilienthal sich eine Straßenbahn gar nicht leisten kann. Die bisher schon vorhandene extreme Verschuldung wird durch eine Straßenbahn noch weiter in die Höhe getrieben. Durch geplante Steuererhöhungen und Leistungsminderungen zu Lasten der Bürger soll und kann diese Extrem-Verschuldung nur etwas abgemildert werden.

Leider ist die Extrem-Verschuldung und damit die neuerliche Belastung der Bürger nicht der einzige Nachteil, der uns mit der Straßenbahn beschert wird: Als ich jetzt den Internetauftritt der Lilienthaler Wählergemeinschaft aufschlug und die dort gezeigten Bilder der Hauptstraße mit der Markierung einiger der vielen zu fällenden Bäume betrachtete, wurde mir erst richtig bewusst, welche negative Ortsbildprägung durch Baumfällungen und Aufstellen von Oberleitungsmasten uns erwartet. Das darf ja wohl nicht wahr sein. Wo sind eigentlich die Grünen und andere Institutionen wie Greenpeace, die gegen diesen Baumfrevl laut protestieren sollten?

Hiermit protestiere ich gegen die neuerlichen finanziellen Belastungen und den geplanten Baumfrevl wegen der Straßenbahn.

KLAUS HOPPE, LILIENTHAL